



Vortrag

Donnerstag, 09. Oktober 2025, 12:00 Uhr

Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach RSA 21 und ASR A5.2

Vortragender: Maximilian Oppermann

Firma: Oppermann Büro für Verkehrssicherung

Web: www.Verkehrssicherung.de

Lecture

Thursday, 09th October 2025, 12:00 pm

Traffic safety during work beside roads according to RSA 21 and ASR A5.2

Speaker: Maximilian Oppermann

Company: Oppermann Büro für Verkehrssicherung

Web: www.Verkehrssicherung.de

Vorträge

Donnerstag, 09. Oktober 2025, 12:00 Uhr

Lectures

Thursday, 09th October 2025, 12:00 am

Maximilian Oppermann, Oppermann Büro für Verkehrssicherung

Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach RSA 21 und ASR A5.2

Bei der Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen haben 2 Regelwerke besondere Bedeutung. Dies ist einerseits die RSA 21, welche die Regeln zur Absicherung des Verkehrs gegenüber der Baustelle behandelt und die ASR A5.2, welche den Arbeitsschutz für die Mitarbeiter im Baufeld konkretisiert.

Zur Vorbereitung von Straßenbaustellen muss zuerst ein Auftrag vorliegen und hierzu muss die Örtlichkeit, die Dauer und der benötigte Platz ermittelt werden.

Danach ist eine Verkehrsrechtliche Anordnung bei der zuständigen Behörde einzuholen. Um diese zu bekommen, müssen ein Verkehrskonzept vorgelegt und ein geeigneter Verantwortlicher bestimmt werden.

Erst wenn die Anordnung genehmigt wurde, darf mit den Arbeiten begonnen werden, dabei müssen die Fahrzeuge mit Rot/Weißen Warnstreifen ausgestattet sein und die Mitarbeiter müssen auffällige Warnkleidung tragen.

Die Verkehrszeichen und –Einrichtungen sind in erster Linie für den Schutz der Verkehrsteilnehmer gedacht. Das Baufeld und der Gehweg sind grundsätzlich mit Absperrschrankengittern zu trennen und Baugruben müssen immer eingezäunt sein bis 1,25 m kann dies mit Absperrschrankengittern erfolgen tiefere Baugruben benötigen richtige Absturzsicherungen.

Zum Schutz der Mitarbeiter sind dann im Baufeld die Sicherheitsabstände SQ und SL sowie ein geeigneter Arbeitsplatz BM nach ASR A5.2 zu gewährleisten.

Maximilian Oppermann, Oppermann Büro für Verkehrssicherung

Traffic safety during work beside roads according to RSA 21 and ASR A5.2

Two sets of regulations are particularly important when securing roadworks. These are RSA 21, which deals with the rules for securing traffic away from the construction site, and ASR A5.2, which specifies occupational safety for employees on the construction site.

In order to prepare road construction sites, an order must first be obtained and the location, duration and space required must be determined.

A traffic regulation order must then be obtained from the competent authority. In order to obtain this, a traffic concept must be submitted and a suitable person responsible must be appointed.

Only when the order has been approved may work begin, and vehicles must be equipped with red/white warning stripes and employees must wear high-visibility warning clothing.

Traffic signs and facilities are primarily intended to protect road users. The construction site and the pavement must always be separated by barrier fences, and excavation pits must always be fenced off. Up to a depth of 1.25 m, this can be done with barrier fences; deeper excavation pits require proper fall protection.

To protect employees, the safety distances SQ and SL as well as a suitable workplace BM in accordance with ASR A5.2 must then be ensured on the construction site.